

Pressemitteilung

19. Juli 2007

Verleihung der Übersetzerbarke 2007

Die **Übersetzerbarke** des Verbands deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke (VdÜ) geht in diesem Jahr an den **Literaturkritiker Denis Scheck**.

Begründung der Jury:

„Der Literaturkritiker Denis Scheck erhält die Übersetzerbarke 2007 für sein anhaltendes, nicht nur von Sachkenntnis getragenes, sondern auch mit Witz und Charme vorgetragenes Engagement für die Belange der Literaturübersetzer, insbesondere in deren langjähriger Auseinandersetzung mit den Verlagen um eine angemessene Vergütung ihrer Arbeit.“

Der von dem **Berliner Künstler Ralf Behrendt** gestaltete Preis wird am

Mittwoch, den 10. Oktober 2007 um 17:30 Uhr
im Rahmen der Eröffnung des Übersetzerzentrums
(Halle 5.0, Stand E 955)
auf der **Frankfurter Buchmesse** überreicht.

Jury: Nathalie Mälzer-Semlinger, Christa Schuenke und Kristian Lutze

Die Übersetzerbarke

Der 2004 erstmals ausgelobte Preis wird vom Verband deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke (VdÜ) alljährlich an einen besonders übersetzerfreundlichen Verlag oder Literaturvermittler verliehen.

In Fragen der angemessenen Vergütung von Übersetzungen, der Übersetzernennung, doch auch in anderen Fragen, die den Umgang mit unserem Berufsstand betreffen, gibt es unter den deutschen Buchverlegern wie im Feuilleton, Fernsehen und Hörfunk etliche schwarze Schafe und viele graue Mäuse, aber auch ein paar leuchtende Beispiele. Um das Gute zu fördern, ist die undotierte Auszeichnung in Form eines Kunstwerks geschaffen worden, das für das Übersetzen in seiner konkreten wie übertragenen Bedeutung steht.

Bisherige Preisträger
2004: marebuchverlag
2005: Unionsverlag
2006: Maïke Albath

VdÜ Pressestelle

Nathalie Mälzer-Semlinger * Weisestr. 15 * D-12049 Berlin * T: 030/62723928 * F: 030/46606077
presse@literaturuebersetzer.de * <http://www.literaturuebersetzer.de>